

Inhalt

Vorbemerkung	7
Einleitung	8

Aufbruch in der Nachkriegszeit 14

Umriss einer Jazz-Szene	15
Blick von außen: Heinz Grah	25
Gigi Campi	30
<i>Cool Jazz</i>	36
Der <i>Jazz-Club Köln</i>	44
Nachtclubs	53
Die Amateur-Musiker	59
Universität, Schulen und Kirchen	63
Karneval	66
Die Konzerte der Großen	69
Campis Richtungswechsel	80
NWDR und WDR in den fünfziger Jahren	84
Der Jazz-Kursus	94
Der seriöse Jazz	96

Konsolidierung und zweiter Aufbruch 100

Big Bands	101
Der Umbruch in den sechziger Jahren	122
<i>Free Jazz</i>	133
Open Air	147
<i>New Orleans</i> und <i>Dixieland</i>	150

Krise und dritter Aufbruch	160
Mekka oder Provinz	161
Das <i>Studio Cornet</i>	162
Jazz-Lokale	165
<i>Jazz in Action</i>	173
<i>New Jazz in Cologne</i>	175
<i>New Jazz Trio</i> und <i>sincerely p.t.</i>	179
Jazz im WDR-Hörfunk seit den sechziger Jahren	183

Ende der Stilgrenzen	186
Die Neueinrichtung der Jazz-Redaktion im WDR	187
Die WDR-Big Band	191
Die Einrichtung des Jazz-Vollstudiums	196
Die <i>Initiative Kölner Jazz Haus</i>	199
<i>Offene Jazz Haus Schule</i> und <i>Jazz Haus Musik</i>	203
Der <i>Kölner Jazz-Krieg</i>	207
Der Stadtgarten-Konzertsaal	217
Die <i>Kölner Saxophon Mafia</i>	224
Jazz – Improvisierte Musik – Aktuelle Musik	228
Medien und Labels	238

Schluß 243

Anmerkungen	248
Literatur	254
Bildnachweise	256
Personenregister	257
Zur CD <i>Jazz in Köln 1955/56</i>	262

Impressum 264